

Maple Gold Mines bleibt auf der Überholspur! Die Mineralressource wächst um weitere 21 %!



Insgesamt 6,1 Mio. Dollar hat das Unternehmen seit 2019 für Explorationstätigkeiten im Rahmen des mit Agnico Eagle-,Joint Venture‘ betriebenen Goldprojekts ‚Douay‘ investiert.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

und dieses investierte Geld war jeden einzelnen Cent wert! Denn dank dieser aggressiven Explorationsarbeiten konnte die in Vancouver, Kanada beheimatete **Maple Gold Mines (WKN: A2H71G)** brandaktuell die aktualisierte Mineralressourcenschätzung veröffentlichen. Und diese hat es definitiv in sich, da sie mächtig nach oben korrigiert werden konnte. Und das Beste ist, das Ende der Fahnenstange scheint noch ganz lange nicht erreicht zu sein, da das aktualisierte Ressourcenmodell noch jede Menge Wachstumspotenzial bietet. Und obendrein gibt es nach wie vor noch zahlreiche unerprobte mineralisierte Zonen auf dem ‚Douay‘-Projekt, die geradezu ihre Entdeckung herbei fiebern.

Alleine die Grubengebundene Ressource steigt um 21 %!

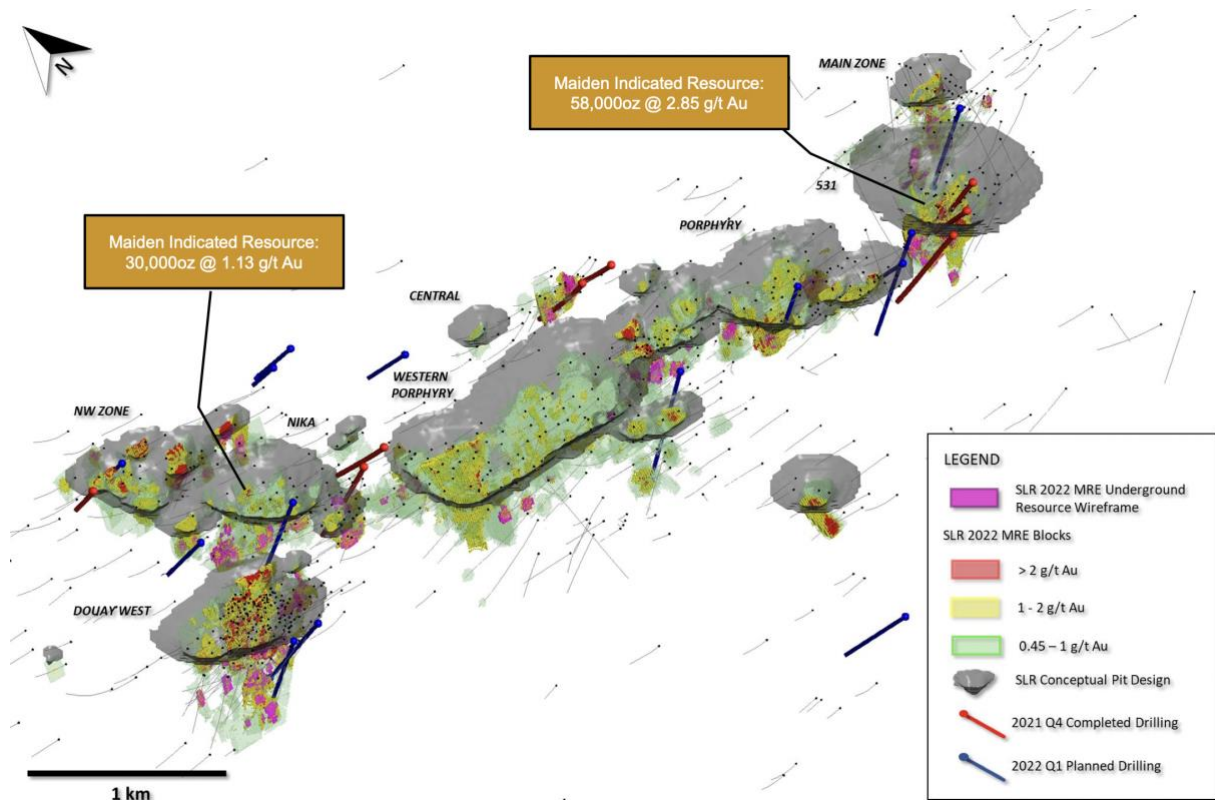
Mächtig Eindruck macht die aktualisierte Mineralressourcenschätzung in gleich zweierlei Hinsicht. Einerseits wurde die Gesamtzahl der enthaltenen Unzen Gold auf ‚Douay‘ kräftig erhöht und andererseits konnte eine weitere stolze Umwandlung von der ‚abgeleiteten‘-Kategorie in die höherwertige ‚angezeigte‘-Ressourcenkategorie überführt werden.

Table 1 - Douay Resource Summary - March 17, 2022

Resource Category	Tonnes (Mt)	Grade (g/t Au)	Contained Metal (000 oz Au)
Pit-Constrained Mineral Resources (0.45 g/t Au cut-off)			
Indicated	10.0	1.59	511
Inferred	68.2	0.94	2,065
Underground Mineral Resources (1.15 g/t Au cut-off)			
Inferred	8.5	1.68	460
Total Mineral Resources			
Indicated	10.0	1.59	511
Inferred	76.7	1.02	2,525

Als „Wertungssieger“ geht quasi die grubengebundene ‚angezeigte‘-Ressource hervor, die gegenüber der ersten Mineralressourcenschätzung aus dem Jahr 2019 mit 422.000 Unzen Gold und einem Durchschnittsgehalt von 1,52, g/t Au auf stolze 511.000 Unzen Gold (+21 %) mit einem Durchschnittsgehalt von 1,59 g/t Au (+4,6 %) gesteigert werden konnte. Ebenfalls konnten die ‚abgeleiteten‘ Ressourcen trotz Grubenbeschränkung mit 2.065.000 Unzen Gold mit Durchschnittlich 0,94 g/t Au überzeugen.

Richtig ab ging die Post bei den untertage-‚abgeleiteten‘-Ressourcen, die um sage und schreibe 50 % auf mittlerweile 460.000 Unzen Gold mit einem Durchschnittsgehalt von 1,68 g/t Au, von ursprünglich 307.000 Unzen Gold mit durchschnittlich 1,75 g/t Au nach oben katapultiert wurden.



Erstmalig dabei, und daher ohne ursprüngliche Ressourcenschätzung, waren die beiden Zonen ‚Nika‘ und ‚531‘, die ebenfalls beide mächtig Eindruck machten. So ergab die erste ‚angezeigte‘ Ressource von ‚Nika‘ zwar spitzenmäßige 30.000 Unzen Gold mit einem Durchschnittsgehalt von 1,13 g/t Au, musste sich aber damit dem Sieger, der Zone ‚531‘ mit einer ‚angezeigten‘-Ressource von 58.000 Unzen Gold mit durchschnittlich 2,85 g/t Au geschlagen geben!

Umfangreiche Bohrdaten liefern weitere Anhaltspunkte für massiv Potenzial!

Dank der zahlreichen Bohrungen basiert die aktualisierte Ressourcenschätzung auf einer Datenbasis aus 674 Bohrlöchern über insgesamt 241.626 m. Diese Datenbasis soll natürlich schnellstmöglich vergrößert werden, weshalb bis dato schon wieder rund 6.200 m gebohrt wurden. Weitere 10.000 Bohrmeter sind bereits genehmigt, wobei der

Schwerpunkt auf die tieferen Schichten sowie auf weitere ‚Step-out‘-Bohrungen gelegt wird.

Matthew Hornor, Präsident und CEO von Maple Gold Mines verdeutlichte unter anderem noch ergänzend:

„Wir haben im Jahr 2020 inmitten einer globalen Pandemie zwei Bohrprogramme durchgeführt und dem im Jahr 2021 eine erste ‚Joint Venture‘-Bohrkampagne über etwa 10.000 m folgen lassen. Entsprechend unseren Erwartungen konnte dadurch die ‚abgeleitete‘-Ressourcenkategorie in die ‚angezeigte‘-Kategorie hochgestuft werden, sowie die gesamte Goldausstattung von ‚Douay‘ gesteigert werden. Gezielte ‚Infill‘-Bohrungen zeigen das Potenzial für eine weitere Ressourcenumwandlung innerhalb der derzeit definierten mineralisierten Zonen und verringern damit abermals das Risiko der Lagerstätte.“



<https://www.youtube.com/watch?v=ujKSRGKKGu8>

Fazit:

Dass es sich bei dem mit einem Gold Major betriebenen ‚Joint Venture‘-Projekt ‚Douay‘ um ein absolutes Spitzenprojekt handelt, konnte bereits anhand vieler vorangegangener Bohrergebnisse mit sensationellen Volltreffern wie z.B. **28,5 m mit 8,8 g/t Au oder 10 m mit 12,7 g/t Au** eindrucksvoll unter Beweis gestellt werden. Die nun aktualisierte Ressourcenschätzung bestätigt das weitere immense Wachstum der Lagerstätte und offenbart obendrein das noch vorhandene hochwertige Potenzial, das sich durch weitere Tiefenbohrungen ab etwa 350 m, aber auch an den Seitenflanken von ‚Douay‘ noch ergibt. Hier wächst scheinbar was wirklich ganz Großes heran.

Mit weiteren Explorationsergebnissen nebst erheblichem News-Flow ist auch weiterhin zu rechnen, was den Kurs in nächster Zeit in einem positiven Goldumfeld entsprechend befeuern sollte.

Viele Grüße
Ihr
Jörg Schulte

Grafiken und Bildquellen: Maple Gold Mines

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten“, dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties“) bezahlt. Zu den „third parties“ zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties“ mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank

unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - <https://www.js-research.de/disclaimer-agb/>